

# Paul und Co. zaubern kulinarische Spezialitäten

Ein Artikel von *Alissa Salgueiro Rodrigues* und *Moricz Hübinger*

Paul am Herd ... und die Küche ist noch nicht in Flammen aufgegangen. Dies allein könnte schon als Erfolg bezeichnet werden. Hier in der Küche des Pfarrheims findet das Projekt „Kochstudio 2.0“ statt. Drei Tage lang ist die Gruppe rund um Frau Damski und Frau Albrink unterwegs. Durch Zufall



besteht die Gruppe nur aus Jungs, es liefe dementsprechend „gut bis chaotisch [...] aber sie brennen dafür“, sagt Frau Albrink. Am Dienstag waren die Jungs bei Edeka, um die Einkäufe für die darauffolgenden Tage zu erledigen und am Mittwoch dann endlich ans Werk gehen zu können.



Paul Marces G. (15 Jahre) beantwortet uns exklusiv einige Fragen und gibt uns Informationen zu seinem Projekt.

**Schulreporter (=SR):** „Warum hast du dieses Projekt gewählt?“

**Paul:** „Weil ich kochen sehr mag, gerne esse und auch regelmäßig zu Hause in der Küche aushelfe.“

**SR:** „Was macht ihr denn hier in diesem Projekt genau?“

**Paul:** „Wir wurden in vier Gruppen aufgeteilt: eine macht die Vorspeise, eine die Hauptspeise, eine die Nachspeise und eine wird morgen ein englisches Frühstück zubereiten. Unsere Gruppe macht Nachtisch, wir backen heute Cookies, vegane Cookies, da einer von uns eine Ei-

Allergie hat. Die Gruppe, die morgen das Frühstück macht, hilft heute uns, wir morgen denen.“

Das Projekt ist erst in letzter Minute zustande gekommen. Ursprünglich planten Frau Damski und Frau Albrink ein anderes Projekt, welches jedoch nicht stattfinden konnte. So entschlossen sie sich, ein zweites Kochprojekt zu leiten, um den Anmeldezahlen dafür gerecht zu werden. Obwohl es kaum Zeit gab, das Projekt vorzubereiten, funktionierte alles ohne größere Probleme und die Schüler hatten sichtlich Spaß.

